

Gerd Krämer

»Bollwerk der Sozialisten des Nordens«

Die Anfänge der Altonaer Arbeiterbewegung bis 1875

Dölling und Galitz Verlag
Hamburg 1997

Seite | Inhalt

7	Inhalt
9	1 Einleitung
16	2 Tendenzen der wirtschaftlichen Entwicklung und der Beschäftigtenstruktur im Altonaer Raum zwischen 1800 und 1880
17	<i>Eine problematische Entwicklung: Altonas Wirtschaft in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts</i>
23	<i>Das Ende der Altonaer Zollprivilegien – neue Probleme für die Wirtschaft</i>
30	<i>Vom Dorf zur Industriestadt: Ottensens wirtschaftliche Entwicklung nach 1840</i>
37	<i>Die Bevölkerungsentwicklung in Altona und Ottensen: Verstädterung und Urbanisierung</i>
45	<i>Zusammenfassung</i>
47	3 Von Kassen und Vereinen zum Lokalkomitee. Die Altonaer Arbeiterbewegung vor 1863
48	<i>Zwischen „revolutionärer Planmacherei“ und Mäßigung. Kassen und Vereine als früher Lernort der Arbeiterbewegung</i>
48	<i>Kassen: Von der sozialen Sicherung zur Streikkasse</i>
52	<i>Vereine: „... die consequentere Fortbildung der Demokratie“</i>
56	<i>„... dann suchten die Zünfiker es wieder zu paralisieren.“ Das Lokalkomitee der Arbeiterverbrüderung in Altona</i>
63	<i>Um die „Bourgeoisie-Demokraten zu vernichten“: Der Bund der Kommunisten in Altona</i>
65	<i>Die Zeit der „informellen Fortexistenz“ der Arbeiterbewegung in den 1850er Jahren</i>
70	4 Die Altonaer ADAV-Gemeinde zwischen 1864 und 1867. Die Konstituierung als Agitationsverein
71	<i>Die Gründungsphase des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins 1862/63</i>
76	<i>Zur Organisationsform und Programmatik des ADAV</i>
76	<i>Die Organisationsform des ADAV</i>
79	<i>Das allgemeine Wahlrecht</i>
83	<i>Die ökonomische Theorie</i>
85	<i>Die Produktivassoziationen</i>
87	<i>Die Gründungsphase der ADAV-Gemeinde in Altona 1864 bis 1866</i>
96	<i>Die Wahlen von 1867</i>
106	<i>Zusammenfassung</i>

Seite | Inhalt

- 108 5 Zum Verhältnis von Beruf und politischem Organisationsgrad im ADAV
- 109 *Die Berufsstruktur der ADAV-Gemeinden in Altona und Ottensen*
- 121 *„In Altona und Ottensen fand sich ein Stamm williger Zigarrenarbeiter...“
Zigarrenarbeiter in der Altona/
Ottensener Arbeiterbewegung*
- 121 *Arbeits- und Lebensverhältnisse in der Heimindustrie*
- 126 *Politische und gewerkschaftliche Organisationen der Zigarrenarbeiter*
- 130 *Die Gewerkschaftsfrage im ADAV*
- 137 *Sreiks in den 1870er Jahren*
- 145 *Die große Familie: Vereinsleben und Agitationsformen im ADAV*
- 156 *Frauen in der Altona/Ottensener Arbeiterbewegung*308
- 156 *Die „Frauenfrage“ im ADAV*
- 160 *Organisationen von Arbeiterfrauen in Hamburg, Schleswig-Holstein und Altona/Ottensen nach 1863*
- 164 *Zusammenfassung*
- 167 6 Zwischen Verfolgung und Erfolgen. Die Altonaer ADAV-Gemeinde in den 1870er Jahren
- 167 *Die Konsolidierung der Altonaer ADAV-Gemeinde nach 1868*
- 168 *Die Eisenacher in Altona und Schleswig-Holstein*
- 171 *Die Reichstagswahlen von 1871*
- 174 *Beginn der politischen Verfolgung in Schleswig-Holstein*
- 175 *„Ob Reichstagswahl oder nicht, agitiert wird immer“ – Politik zwischen den Wahlkämpfen*
- 181 *Lernen für die Politik – Die Altonaer Agitatorenschule*
- 186 *Die Reichstagswahlen von 1874*
- 197 *Zusammenfassung*
- 198 7 Zusammenfassung
- 202 8 Anmerkungen
- 202 *1 Einleitung*
- 206 *2 Tendenzen der wirtschaftlichen Entwicklung und der Beschäftigtenstruktur im Altonaer Raum zwischen 1800 und 1880*
- 214 *3 Von Kassen und Vereinen zum Lokalkomitee. Die Altonaer Arbeiterbewegung vor 1863*
- 224 *4 Die Altonaer ADAV-Gemeinde zwischen 1864 und 1867.
Die Konstituierung als Agitationsverein*
- 238 *5 Zum Verhältnis von Beruf und politischem Organisationsgrad im ADAV*
- 261 *6 Zwischen Verfolgung und Erfolgen.
Die Altonaer ADAV-Gemeinde in den 1870er Jahren*

Seite | Inhalt

270	7 Zusammenfassung
271	9 Quellen- und Literaturverzeichnis
297	10 Anhang